

Kneipp-Festival ein voller Erfolg

Bürgermeister Markus Hofmann: „Haben uns gut als Gesundheitsstandort präsentiert“

Von Lisa-Maria Rackl

Bad Kötzing. Sonnenschein, Tausende von Besuchern, fröhlich tanzende Kinder: „Das Kneipp-Festival am Sonntag war ein voller Erfolg“, meint Herbert Heindl vom Kur- und Gästeservice. In den vergangenen Wochen hat er zusammen mit der Gesundheitsregion plus, Stadtmarketing und dem Kneippverein die große Gesundheitsmesse auf die Beine gestellt. Am Sonntag ging die Veranstaltung im Kurpark schließlich über die Bühne – und Heindls Fazit fällt positiv aus: „Das

begehbare Darmmodell war das Zugpferd. Beim Mitmachkonzert hatten viele Kinder ihren Spaß.“

Mehr Zeit für Beratung

„Wir Kneipptrainer waren am Abend fix und fertig“, sagt Bettina Pritzl, Geschäftsführerin des Kneippvereins und lacht. Auch sie ist mit dem Verlauf des 10. Kneipp-Festivals sehr zufrieden. Zwar waren deutlich weniger Gäste im Sinocur als im Kurpark, doch das hatte auch sein Gutes: „Wir haben noch nie so qualitativ hochwertige Ge-

sprache geführt. Es kamen sogar so spezielle Anfragen, dass wir unsere Kneipp-Bibel zur Hand nehmen mussten“, betont sie.

Der neue Schulungsraum im Präventionszentrum sei eine große Bereicherung für den Kneippverein. Knie- und Armgüsse sowie kalte Fußbäder wurden am laufenden Band durchgeführt.

Aus nah und fern

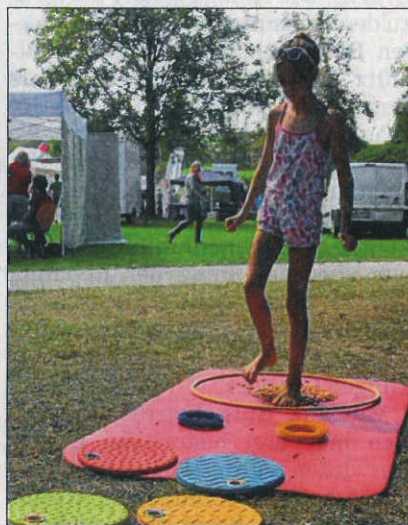
„Ich war total begeistert, dass so viele Leute da waren. Auch aus Deggendorf und Regensburg reisten

Personen an“, sagt Bürgermeister Markus Hofmann. Dieser war in der Krachledernen zur großen Gesundheitsmesse in den Kurpark gekommen, schließlich wollte er beim Training in Tracht mitmachen. „Zum Lederhosentraining fand sich immer eine Gruppe ein, sodass die Übungen stattfinden konnten. Da ich auch ein paarmal dabei war, habe ich nun einen Muskelkater“, so Hofmann.

Im Großen und Ganzen habe sich Bad Kötzing gut als Gesundheitsstandort präsentiert, findet der Rathauschef.



Das Physioteam Franz bot Übungen mit Smoveys an.



Für Kinder gab es einen Geschicklichkeitsparcours. Fotos: Rackl



Im Turnraum des Sinocur-Gebäudes fand Qigong statt.



Kleine und große Gäste kühlten sich beim Wassertreten ab.